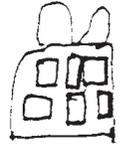
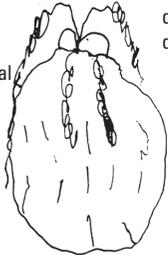
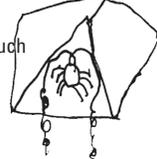
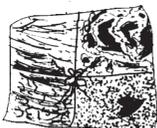


Am 9. Schweizerischen Freinet-Kongress in Yverdon im Mai 1998 haben sich die Westschweizer- und die Deutschschweizer-Gruppen zusammengeschlossen zum Verein **Freinet Gruppe Schweiz - Groupe Suisse de l'Ecole Moderne**.
www.freinet.ch

Für Fr. 75.-- Mitgliederbeitrag erhältst du:

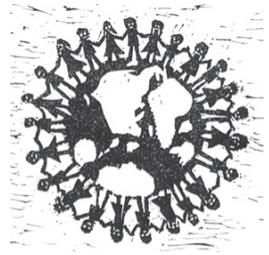
-  Austausch von Material
-  die Erfahrung, dass wir alle voneinander lernen können
-  alle 2 Jahre einen gesamt-schweizerischen Kongress
-  Einblick in Schulzimmer (und Wohnzimmer) von Kolleg/innen
-  die Gewissheit, dass andere auch am Suchen sind
-  die Möglichkeit, deine Solidarität kundzutun, indem du Solidaritätsprojekte in der ganzen Welt mitfinanzierst
-  den „Bindestrich“ - unsere Zeitschrift, wofür du auch selber Beiträge schreiben kannst
-  Kontakt zu neugierigen Menschen, welche das, was sie von den Kindern verlangen, auch an sich selber ausprobieren wollen
-  aktive Arbeitsgruppen in deiner Region
-  internationale Kongresse

Kontaktadresse
 info@freinet.ch
 www.freinet.ch

Gestaltung: Markus Kriesi und Heidi Bosshard, April 2002

Célestin Freinet (1896-1966) begann sich in den 20er-Jahren als Dorfschullehrer in Bar-sur-Loup (Frankreich) mit reformpädagogischen Ideen auseinanderzusetzen. Elise Lagier Bruno, (1898-1983), seine spätere Frau, Lehrerin und Holzschnittkünstlerin, arbeitete von 1926 an mit Freinet zusammen und bereicherte das pädagogische Konzept vor allem im musisch-künstlerischen Bereich.

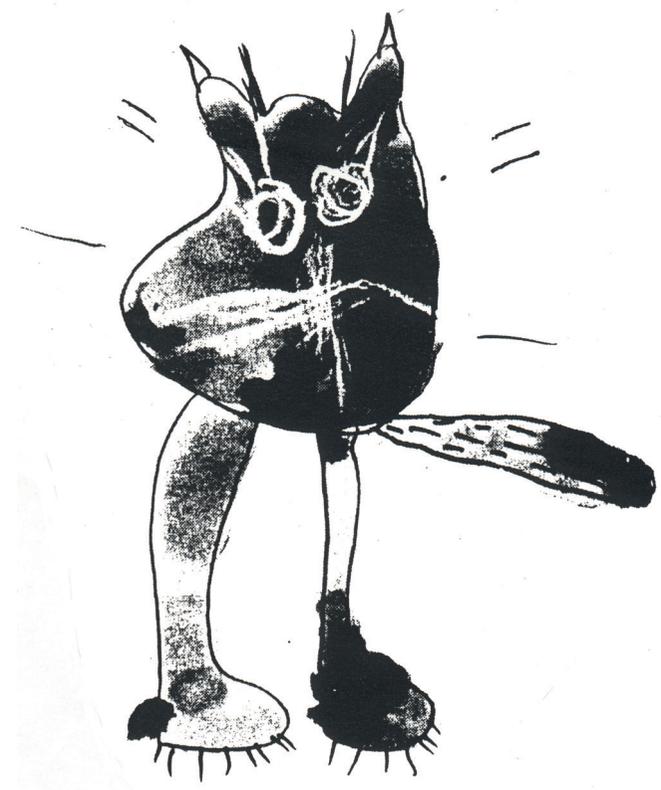
Durch den Zusammenschluss mit Gleichgesinnten legten Elise und Célestin Freinet von Anfang an die Basis für eine permanente Weiterentwicklung dieser Pädagogik. Damals wie heute verändern diese Lehrerinnen und Lehrer ihre Praxis, suchen und entwickeln geeignete Materialien und Techniken und bilden sich an selbstorganisierten Treffen weiter. Seit den Anfängen bestehen Kontakte über die Landesgrenzen hinaus.



Die Freinet-Pädagogik ist eine praktische Sache, die direkte Umsetzung steht im Zentrum. Sie versteht sich auch als Reformansatz innerhalb der Staatsschule.

...den Kindern das Wort geben...

FREINET GRUPPE SCHWEIZ



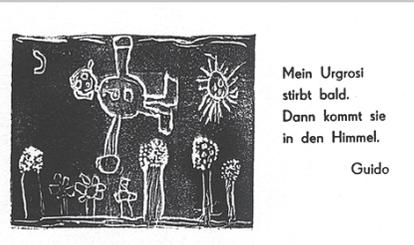
GROUPE SUISSE DE L'ECOLE MODERNE

WICHTIGE ASPEKTE IN UNSERER ARBEIT



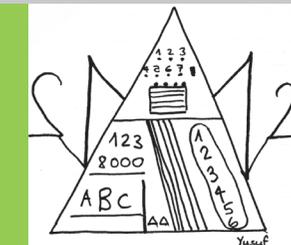
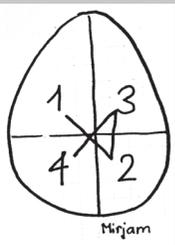
freier Ausdruck

in möglichst allen Bereichen



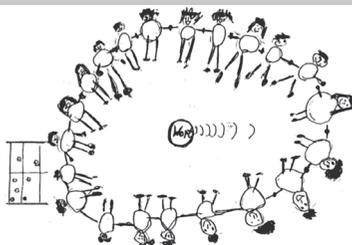
Öffnen der Schulzimmertüre

- Lernen auch ausserhalb des Schulzimmers
- Einbezug dessen, was die Kinder mitbringen
- gegenseitige Besuche sowohl der Kinder als auch der Lehrer/innen
- Korrespondenz



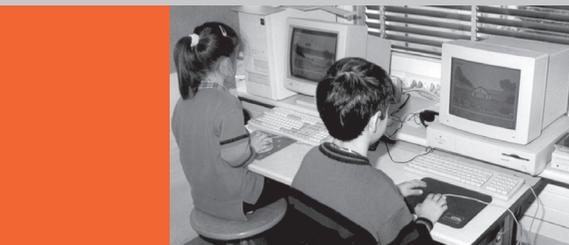
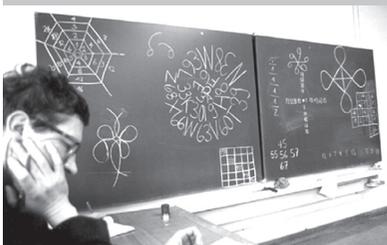
Lernen auf eigenen Wegen

- natürliche Methode (Lernen ist persönlich, prozesshaft und ganzheitlich)
- tastendes Versuchen
- verschiedene Atelierangebote
- Arbeitspläne
- Lernmaterial zur Individualisierung des Unterrichts
- Selbstkorrektur



Mit- und Selbstbestimmung

- sich Regeln selber geben (Organisation der Klasse)
- Verantwortung übernehmen für die Gruppe
- Klassenrat
- sich selber einschätzen lernen
- Verantwortung übernehmen für das eigene Lernen



Kooperation und Solidarität

- sowohl unter den Kindern als auch unter den Erziehenden
- Erfahrungsaustausch
- voneinander lernen
- Zusammenarbeit in echter Gemeinschaft soll das Gegeneinander ersetzen
- lernen, mit Konflikten umzugehen